

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

3 (4.1.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 3. Erstes Blatt.

Donnerstag den 4. Januar

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Vermögensabsonderung.

Nr. 40862. Die Ehefrau des Gastwirts Johann Georg Stark, Luise geb. Klotz „zum Krokobil“ hier, wurde durch Urteil Großh. Amtsgerichts hier, vom 28. Dezember 1893 für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres in Konkurs befindlichen Ehemannes abzusondern.

Wirth,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

St. Elisabethen-Kinderschule.

21. Auf vielseitiges Verlangen findet die Wiederholung unseres Weihnachtsspiels nächsten Samstag den 6. d. Mts. (Dreikönigstag), Nachmittags 4 Uhr, im Saal des lathol. Gesellenhauses, Sofienstraße 58, statt, wozu wir unsere Freunde und Gönner zu zahlreichem Besuche einladen. Zur Deckung der Unkosten erlauben wir uns Eintritt zu erheben.

Evangel. Stadtmission. Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Gegenbesuchen sind noch folgende Beiträge eingegangen: Dell, A., Staatsrat, Frau, 2 M., Heise, Elise, Fräulein, 3 M., Stulz, Stadtwir, 1 M. Wir danken herzlich für diese Zuwendungen.

Der Aufsichtsrat: Schmidt, Oberkirchenrat.

Berein zur Rettung sittl.-verwahrh. Kinder. Dankagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir noch folgende Gaben erhalten: durch Geb. Rat Helm von Str. 3 M., durch Oberbürgermeister Schneider von der Filiale der Rhein. Creditbank 25 M., den Karl Gilling 5 M. und von Frau S. Fr. 25 M., durch Bürgermeister Krämer von Gh. S. 5 M. und von D. Sch. 20 M., durch Stadtpfarrer Längin von Wittwe G. 2 M., von Oberstiftungsrat Feher von Ungenannt 3 M., von Stadtrat Ludwig von Dr. K. 5 M. Wir sprechen den edeln Gebern unsern innigen Dank aus.

Der Verwaltungsrat.

Herberge zur Heimath. Dankagung.

Auf unsere Bitte um Weihnachtsgaben sind ferner eingegangen: bei W. Schleich v. L. J. 3 M., v. Hr. Uhrmacher Pfetich 10 M. u. v. Ung. 2 M.; bei Oberkirchenrat Schmidt v. Fr. Mittel 8 gebb. Bücher; b. A. Heub v. Hr. Revier Sägebl. 1 M., v. Hr. Centralassistent Brill 1 M. und v. Ung. 3 M.; b. Hofschuhmacher Heing v. Fr. Rest Bergmann 1 Partie getragene Kleider u. 5 M. u. v. Hr. Cigarrenhldr. Schneider 1 größere Partie Rauchentziffern; b. Hausvater Harich v. Hammer und Helbling 12 Taschenmesser, v. Ung. 6 P. Soden, v. Hr. Prof. Wild. Schring einige Bücher, v. Hr. Barrer Schöber in Durmersheim 1 M., v. Hr. Dreberstr. Streichhuth 1 M.; drch. Hr. Oberdofprediger Dr. Helbing: v. Dr. A. 3 M. u. v. Lh. J. 2 M., v. Hr. Maler Oberle 3 M., v. Hr. L. Kemm, Km., Cigarren, Cigaretten, Tabak, Pfeifen, v. Hr. Bädermstr. Hälele 2 Bld. Springerteln, v. Hr. Defan Zimmer in Graben 3 M., v. Hr. Gutmacher Bauer 1 Partie Hüte, v. M. D. 1 M., v. Fr. D. Sch. 3 M., v. A. S. 6 P. Soden; drch. Hr. Stadtmissionar Lieber: v. Fr. J. 3 M. und v. Fr. S. 2 M.; drch. K. v. Fr. v. S. 1 M. u. v. Ung. 1 M., v. Hr. Koblenhldr. Schmidt 2 M., drch. Hr. Stadtmissionar Geuder v. Ung. 2 M., v. Hr. Schleich 5 M., v. Hr. Rm. Vorenberg, 2 Hüte, v. Hr. Emma Puhl 3 M. u. mehrere Bücher, v. Hr. Fabrikant Federlechner 3 Glanzbürsten, v. B. R. 1 größere Partie neue geb. Bücher u. Traktate, v. Hr. Rfm. Bolander 6 gestr. Jacken, 6 Hemden und 17 Halstücher, v. Fr. L. 2 M., v. Hr. Friedr. Wagner & Sohn 3 M., v. Hr. Rfm. Grimm 3 M., v. Hr. Bädermstr. Grab 1 Hygienkranz u. v. Ung. 2 M. Wir sagen den freundlichen Gebern, die es uns ermöglichten, den bei uns übernachtenden Wanderern eine Weihnachtsfreude zu bereiten, herzlichsten Dank.

Der Verwaltungsrat.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 3. Januar, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag aus einer Verlassenschaft Schützenstraße 9 im 3. Stock gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 vollständiges Bett mit Haarmatratze, 1 Bettstelle mit Rost, 1 Gbiffoniere, 1 großer zweiflügeliger Schrank zum Abhängen, 1 schöner Ovaltisch, 1 runder und 2 viereckige Tische, 2 Kanapees, 2 Kommoden, 6 Nodrühle, 1 Nähstich, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, Spiegel, Bilder, Werkzeuge, Kleider, Brodbaus' Perikon, Teppiche, Vorlagen, eine Partie Makulatur, große verschließbare Kisten, Porzellan- und Küchengeräth, 1 großer Waschkübel, 1 Speisekränchen, ca. 100 Stück Eier, Züher, Ständer und sonst noch viele Haushaltungsgegenstände,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionator.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

21. Die nachverzeichneten Bauarbeiten zu einem Dienstgebäude auf dem neuen Rangirbahnhof in Karlsruhe sollen im Wege schriftlichen Angebotes vergeben werden:

- | | |
|--|-----------|
| 1. die Grab-, Maurer- und Steinbauerarbeiten, veranschlagt zusammen zu | 26 800 M. |
| 2. die Zimmerarbeiten, veranschlagt zu | 4 400 M. |
| 3. die Gyp'arbeiten, veranschlagt zu | 3 250 M. |
| 4. die Schreinerarbeiten, veranschlagt zu | 4 900 M. |
| 5. die Glaserarbeiten, veranschlagt zu | 2 650 M. |
| 6. die Schlosserarbeiten, veranschlagt zu | 1 800 M. |
| 7. die Blechenerarbeiten, veranschlagt zu | 580 M. |
| 8. die Läncherarbeiten, veranschlagt zu | 1 260 M. |

Die betr. Pläne, Arbeitsbeschriebe und Bedingungen können auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau (alte Telegraphenwerkstätte auf dem Hauptbahnhofe dahier) in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden, wozu auch die auf Einzelpreise gestellten Angebote spätestens bis

Samstag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen einzureichen sind.

Karlsruhe, den 2. Januar 1894.

Großh. Eisenbahnbauinspektion.

Vergabung von Bauarbeiten.

22. Die für den Erweiterungsbau des Pfändnerhauses erforderlichen Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Anstreicherarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Musterstücke, Zeichnungen und Bedingungen

sind auf dem Bureau des Verwaltungsraths der Karl Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung, Stejantenstraße 98, einzusehen und sind die Angebote bis zum 10. Januar 1894, Abends 6 Uhr, — dem Schluß der Submission — daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1893.
Der Verwaltungsrath der Karl Friedrich-, Leopold- und Sofienstiftung.
Feher.

Versteigerung.

Donnerstag den 4. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29

gegen baar öffentlich versteigert:
aus einem Nachlaß verschiedene gut erhaltene Herrenkleider, bestehend aus Ueberziehern, Joppen-Anzügen, einzelnen Hosen, Joppen und Herrenanzugstücken, 2 Plümeaux und 2 Kopfkissen, neue Wintermützen, eine große Partie neue Tricotstücken in allen Größen und in verschiedenen Farben,

wozu Liebhaber höflichst einladet

22. S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Eggenstein.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Aus dem Nachlasse der verstorbenen Karl Ludwig Griesinger I. Wittwe, Rosine geb. Kollum von hier, werden am

Dienstag den 9. d. Mts.,

von Morgens 9 Uhr ab,

in deren Behausung (Hauptstraße Nr. 115) folgende

Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 Pferd, 2 Kühe, 2 Läuerschweine, Heu, Stroh, Dick- und Weichrüben, Kartoffeln, 1 Wagen, 1 Pflug sammt Egge, 1 Füttermaschine, Bett- und Schreintisch, Weißzeug, Küchengeräth und sonst Verschiedenes,

webei bemerkt wird, daß das Vieh um 12 Uhr zum Ausgebot kommt.

Eggenstein, den 2. Januar 1894.

Bürgermeister Neck.

Wohnungen zu vermieten.

33. Akademiestraße 1 ist im 4. Stock eine nach dem Akademieplatz gelegene Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche, Keller und Antheil an der Waschküche und am Trockenreicher an ruhige Leute auf 23. April f. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock 11/13.

Amalienstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus einem großen Salon nebst 6 geräumigen Zimmern, sämmtliche mit besonderem Ausgang nach einem großen, hellen Gang, mit allem sonstigen Zugehör, schönem Treppenhaus und in prächtiger Lage am Ludwigplatz, auf den 23. April 1894 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

21. Gartenstraße 31 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör alsbald oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Hebelstraße 2a, neben der „Alten Post“, ist die Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine kleine, stille Familie auf 23. April zu vermieten.

— Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern (5 mit besonderem Eingang, eines mit Badelichtung), zwei tapezirten Mansarden, Küche, 2 Kellern etc., auf 23. April zu vermieten; auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Das Nähere ist parterre zu erfragen.

— Kaiserstraße 96 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. April oder früher an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Bureau, parterre.

- Kaiserstraße 167 ist per sofort oder später die Bel-Etage mit Balkon und Erker, 5 Zimmern, Badelabiet etc. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

- Kaiserstraße 193 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern incl. Badezimmer, Balkon und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder im Hofe links.

- Kaiserstraße 215 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, dazu ein 5. Zimmer im 5. Stock sammt allem Zugehör um den Preis von 800 Mark auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Zu erfragen bei Hausmeister Haas im 5. Stock.

3.3. Lachnerstraße 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

3.3. Lachnerstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. Januar wegen Verletzung zu vermieten.

- Lessingstraße 58 ist Verhältnisse halber eine helle, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Näheres Grenzstraße 6, parterre.

*5.2. Ruppurrerstraße 92b ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, wegen Verletzung sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 5. Stock daselbst.

2.2. Stefanienstraße 47 ist die Wohnung über der Bel-Etage, bestehend aus 5 Wohnzimmern und 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49, Bel-Etage.

- Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

*3.3. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Speicherraum und Küche, ist zu vermieten: Kaiserstraße 37. Näheres Cigarettenladen, Kreuzstraße 31.

- Auf 23. April ist eine Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda nebst üblichem Zugehör zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

- Eine hübsche herrschaftliche Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 6 Zimmern, Bad und Speisekammer, 2 große Mansarden, Dienstrepppe, Gärtchen und allen sonstigen Bequemlichkeiten ist zu vermieten: Leopoldstraße 46.

- Ecke der Durlacher Allee und Degenfeldstraße 1 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnnung von 4 großen Zimmern mit 2 Balkonen, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

- Eine sehr schöne Wohnung von 4-5 Zimmern ist sofort Stefanienstraße 59, parterre, zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

Kaiserstraße 128, drei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 138 im Laden.

Akademiestraße 6
ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und Mansarde per 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch. Einzusehen von 2-4 Uhr. 2.2.

Elegante Wohnungen,
theilweise sofort beziehbar, sind zu vermieten in der Bernhardtstraße Nr. 3, 5, 8 und 11, im 1. bis 4. Stock, von je 4 bis 5 schönen, großen Zimmern und allem Zugehör, mit freier Aussicht. Näheres Bernhardtstraße 5, parterre, oder auf dem Bau-bureau daselbst.

Wohnung zu vermieten.
2.1. Waldstraße 65 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten.
Die Wohnung ist neu hergerichtet und kann von 11 Uhr an Morgens eingesehen werden.

Zu vermieten:
Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, bestehend in 3 Zimmern etc., per sofort oder später;
Durlacher Allee 22 eine Wohnung im Seitenbau 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 23. Januar;
Kaiserstraße 9 eine herrschaftliche Wohnung im Vorderhaus ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern etc. auf 23. April.
Näheres im Bureau daselbst.

3.3. In der Nähe der kath. Kirche ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wohnung zu vermieten.
- Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. per 23. April t. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

Herrschaftswohnung,
im Mittelpunkt der Stadt, frei gelegen, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 8 Zimmern und reichlichem Zubehör; zu vermieten durch G. Creuzbauer, Kaiserstraße 193.

Herrschaftswohnung.
6.1. Amalienstraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend in 8 großen Zimmern, feinem Salon, großen Balkon mit reichlichem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Waldhornstraße 7
ist der 2. Stock von 8 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Garten auf 23. April zu vermieten. Näheres Birkel 14 im Tapetenladen von Joseph Beck. *2.1.

Wohnung zu vermieten.
- Umlandstraße 24 ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche für sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Haus zum Alleinbewohnen.
In schönster Lage der Westendstraße ist ein Haus, enthaltend 15 Zimmer, Badezimmer und reichlichem Zugehör, bequem eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 48 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.1.

Mühlburg.
Wohnungen zu vermieten.
Im ersten Stock: 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, zwei Kellerrabteilungen und Mansarde auf sofort;
im zweiten Stock: 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf sofort.
Auskunft: Hardtstraße 29 und Amalienstraße 34

Ein geräumiger Laden
mit anstoßender Wohnung und Magazin ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Aug. Mappes, Kaiserstraße 138. -

- Ein geräumiges **Ladenlokal**
event. mit Wohnung, im Centrum der Stadt und in nächster Nähe der Kaiserstraße gelegen, ist auf 23. April ev. auch früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 6460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mühlburg.
Laden mit Wohnung zu vermieten.
- In schönster, verkehrreicher Lage ist ein Laden nebst 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellerrabteilungen und Mansarde sofort zu vermieten. Auskunft: Hardtstraße 29 und Amalienstraße 34.

Wohnungs-Gesuche.
* Auf 1. März wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 40 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine bessere Familie von 2 Personen ohne Kinder sucht im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zum Preis bis zu 400 Mark. Gesl. Offerten unter Nr. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Beamten-Witwe mit Sohn sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 großen oder 4 kleineren Zimmern nebst Zugehör im 3. Stock. Offerten unter Nr. 45 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.1. Auf's April-Quartal wird für einen jungen Hausstand eine Wohnung von 3 Zimmern gesucht. Anerbieten unter Nr. 49 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. per sofort gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 58 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör im Innern der Stadt. Anerbieten unter Nr. 57 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.
* Werderstraße 69 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Scheffelstraße 12 ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbliertes, heizbares Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später billig zu vermieten.

Zwei sehr möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten: Amalienstraße 55, parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 69 im 3. Stock.

Lessingstraße 70a, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, helles, möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen eben daselbst.

* Bahnhofstraße 14 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes, heizbares, auf die Straße gebendes Zimmer mit zwei Kreuzstücken an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Kaiser Wilhelm-Passage 31 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Januar mit oder ohne Pension zu vermieten.

- Rondellplatz 24 sind zwei sehr schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten.

Möbliertes Parterrezimmer
billig zu vermieten: Werderstraße 12. *3.3.

Vier helle Magazinsräume
mit großem Keller, in bester Geschäftslage der Kaiserstraße, auch für Werkstätte geeignet, sind per 23. April oder früher billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 60 im Kleiderladen. 3.1.

Zimmer-Gesuche.
4.1. Ein feiner junger Herr sucht womöglich sofort zwei elegant möblierte, gut heizbare Zimmer in der Nähe des Littenbeimthores. Offerten unter Nr. 43 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein größeres oder 2 kleinere unmöblierte Zimmer, zwischen Ritter- bis Douglasstraße, werden von einem Fräulein auf 15. Januar zu mieten gesucht. Anerbieten nebst Preisangabe unter Nr. 47 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* In der Nähe des Mühlburgerthors werden 2 schön möblierte Zimmer, wenn möglich mit Benutzung der Badeeinrichtung, sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 39 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Mann (Kaufmann) sucht per 1. Februar ein einfach möbliertes Zimmer event. mit Abendessen. Offerten sind unter Nr. 55 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Beamter sucht ein gut möbliertes Zimmer in einem ruhigen Hause. Familienanschluß erwünscht. Offerten mit Preisangabe und näheren Angaben der Verhältnisse unter Nr. 56 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Parterrelokal,
mindestens 8 auf 10 Meter groß, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 43 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

31. Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird sofort gesucht: Gartenstraße 18.

Ein Mädchen für Hausarbeit wird sogleich aufgenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet sofort Stellung. Zu erfragen Werderstraße 50 im Laden.

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 66 im 2. Stock.

2.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn sogleich gute Stellung: Nowack-Anlage 19, unten.

Ein fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten besorgen und auch serviren kann, findet sofort Stelle: Werderstraße 88, zum Strauß. Ebenfalls selbst kann ein junger Hausbursche eintreten.

2.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei hohem Lohn gute Stelle: Nowack-Anlage 19, unten.

Ein braves Mädchen, welches der Haushaltung vorstehen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 105 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute und dauernde Stelle: Marktgrafenstraße 2.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas nähen kann, wird sogleich zu Kindern gesucht, ebenso wird ein Mädchen, welches kochen kann oder sich gerne dazu anlernen läßt, gesucht. Näheres Ritterstraße 36, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches von auswärts gekommen ist, bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 95 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Mädchen allein. Näheres Rheinbahnstraße 22 im 1. Stock des Hinterhauses.

Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, auch nähen und bügeln kann, sucht sofort Stelle als Mädchen allein. Näheres Scheffelstraße 12 im 4. Stock.

Kapital auszuleihen.

2.1. 9000 Mark sind auf gute II. Hypothek auf 23. Januar auszuleihen. Offerten unter Nr. 51 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3000—4000 Mk.

werden gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 52 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Maschinenschreiber,

Remington oder Yost, Herr oder Dame, für einige Monate gesucht. Dr. Reichel, Hotel National Nr. 27, zu sprechen von 1/2—1/3 Uhr.

Kutscher gesucht

für ein Fabrikgeschäft nach auswärts.

Ein unterh. Mann, der beim Militär war (Offiziersbursche bevorzugt), gut fahren und reiten kann, sowie Hausarbeiten versteht, gesucht. Geschriebene Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Lohnansprüchen unter Nr. 6995 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein Küchenmädchen

kann sofort eintreten: Amalienstraße 46.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, —

Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von M. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Auf das Kontor einer hiesigen Weinhandlung wird auf Ostern ein junger Mann, welcher vor allen Dingen eine saubere Handschrift schreibt, die Volks- oder Bürgerichule besucht hat, als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Nr. 1 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Monatsfrau-Gesuch.

2.1. Eine Monatsfrau wird sogleich gesucht: Waldstraße 10 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

Für zwei Stunden Vormittags wird eine ehrliche, fleißige Person als Hilfe im Hausbalt gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

Für ein junges Mädchen (Waise) aus guter Familie, welches ihre Lehre in einem Kurz- und Wollwaarengeschäft gemacht hat, wird Stellung in ähnlicher Branche gesucht. Gesl. Offerten bittet man Akademiestraße 65 abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.1. Eine junge Frau empfiehlt sich für bessere Häuser im Ausbessern von Wäsche und Kleidern. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock, neben Hotel „Schwarzer Adler“.

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Dienstboten werden besonders berücksichtigt. Näheres Schwimmschulstraße 15 im 2. Stock.

Weißstickereien u. Cotillon-Bänder werden schön und billig angefertigt. Aussteuern werden besonders berücksichtigt. Auch kann noch ein Lehrling eintreten. Näheres Kriegstr. 86 im 4. Stock links, Eingang durch den Hof.

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Eine perfekte Bäckerin empfiehlt sich im Fein- und Glanzbügeln in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 40 im 3. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von feinsten wie einfachen Damen- und Kinder-garderoben in und außer dem Hause.

Abtunngsvoll
Elise Grimbo, Bernhardtstraße 6.

Defen und Herde

werden zum Reinigen und Ausmauern angenommen: Lusenstraße 58 im 5. Stock.

Verloren

wurde eine Meer-schaum-Cigarrenpige mit Monogramm R. S. Gegen Belohnung abzugeben: Adlerstraße 31.

Haus-Verkauf.

In schöner Lage der westl. Kaiserstraße ist ein Haus mit Läden sowie Garten am Hause wegen besonderer Verhältnisse zu verkaufen. Liebhaber dafür werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 53 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Bäckerei zu verkaufen.

Eine in flottem Gang und in bester Lage der Innenstadt befindliche Bäckerei, hochrentierend, ist bei einer Anzahlung von ca. 12000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Edbauplatz zu verkaufen

in frequenter, südwestlicher Lage und stößt beiderseits an bereits überbautes Terrain. Etwaige Interessenten belieben ihre Adresse unter Nr. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Möbel zu verkaufen.

3.1. Ein Silberschrank, ein Trümeau, ein Nachtschisch, eine feine Uhr in Holzkasten, Alles so gut wie neu, eichen gewischt, billig zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 40 im 3. Stock links.

Gelegenheitskauf.

3.2. Ein Flügel, fast neu, für die Hälfte des Wertes, oder ein neues Pianino sind billigst zu verkaufen: Werderstraße 12, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine schöne Plüschgarnitur und ein Divan mit Kameeltaschen sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 23 im 2. Stock.

Auf dem früheren Zimmerplatz des Unterzeichneten, Durlacher Allee 33, sind im Laufe der nächsten Woche mehrere Parthien Brennholz zu verkaufen. Ebenfalls sind eine Parthie Pappdielen versch. Stärke und einige Schreinerabfälle zu verkaufen. Die Einfriedigung des Platzes ist theilweise zu verkaufen. Näheres daselbst oder auf dem Bureau Kreuzstraße 23.

Gustav Hölzer, Bangeschäft.

Ein gelbseidenes Ballkleid,

zum Klamefest oder Costümball passend, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 17, parterre.

Für Brautleute

habe ich eine komplette Aussteuer wegen rückgängiger Heirath sehr billig zu verkaufen.

Lud. Seiter, A. Weber's Nachfolger, Geblstraße 4.

Velociped,

ein schön-s, mit Polsterreifen, beinahe neu, ist im Auftrage billig zu verkaufen (Seibel & Naumann-Maschine) Zu erfragen bei

2.1. Max Metzger, Adlerstraße 8.

Zu verkaufen:

ein Kelter, gebrauchter Herd und ein Küchenschrank: Fähringerstraße 52 im 3. Stock.

Schlitten.

Ein eleganter, neuer Schlitten ist zu verkaufen: Amalienstraße 55, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

Ein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, nachweislich gut rentirendes größeres Haus wird im westlichen Stadttheil bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Gesl. Angebote wollen mit Preisangabe und Rentennachweis unter Nr. 46 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

S. M. Fischl, Antiquar, Herrenstraße 12.

Ans und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zählt

A. Owis, Durlacherstraße 85.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an K. Maler, Marktgrafenstraße 22.

Durch die

Karlsruher Hypotheken- u. Darleih-Anstalt

(Büreau: Bahnhofstraße 6)

sind Kapitalien in beliebiger Höhe zu billigstem Zinsfuß und unter den coulantesten Bedingungen gegen liegenschaftliches Unterpfand erhältlich.

Kapitalgesuche sind schriftlich einzureichen unter Anschluß einer Retourmarke oder mündlich auf dem Büreau der Anstalt vorzubringen.

Kassen und Privaten ist die beste Gelegenheit geboten, ihre Kapitalien hypothekarisch und gut zinstragend vollständig kostenfrei durch uns anzulegen.

Zur weiteren Auskunft ist die Anstalt gerne bereit.

18.10.

Für Herrschaften!
Ankauf getragener Kleider.
 Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel u. c. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy**, H. Spitalstraße 7 Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geißt und Baum.
 Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.
Für Herren Commis!

Kostlich-Anerbieten.
 *22. An einem kräftigen bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren Theil nehmen: Akademiestraße 14.

Um mäßiges Honorar
 erteile Unterricht in Klavier, Theorie, Harmonielehre und Gesang. Für vorgerückte Spieler 4 häßliches vom Klavierspielen.
Anna Wettach, Pianistin,
 Markgrafenstraße 36, 2 Treppen hoch.

Unterrichts-Anerbieten.
 Ein Fräulein erteilt Unterricht im Cromor, und Verlmuttermalen, Holzschnitten (Kerbschnitt) und Brandmalerei, gegen mäßiges Honorar. Gesl. Adressen unter Nr. 41 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Zwei Studenten
 suchen bei einem guten Lehrer Violin-Unterricht. Näheres Wilhelmstraße 6 im 2. Stock. Sprechstunde von 2-3 Uhr. *21.

Anzeige.
 33. Meinen werthen Kunden hiermit zur Nachricht, daß sich mein Zimmerplatz vom 1. Januar ab **Durlacher Allee 25**, an der Pferdebahnhofstetelle, befindet. Das Bureau bleibt nach wie vor **Kreuzstrasse 23**.
Gustav Hölzer, Baugeschäft.
 Telephon Nr. 81.

1893^{er}
Neuweierer Riesling, äußerst bouquetreich und rezent, zu **60 Pfennig** per Liter in Gebinden von 20 Liter an empfiehlt
Louis Schneider,
 Weinhandlung,
 — Douglasstraße 15.

CHOCOLAT
AGAO
KOHLER
 LAUSANNE
 MEDAILLE
 D'OR. PARIS. 1889
 Paris 1889: Goldene Medaille.
 Höchste Auszeichnung in Chicago.
 Beste Schweizermarke. 135.
 Niederlage bei: **Louis Lauer**, Hoflieferant
 Akademiestraße 12, **Victor Merkle**, Kaiserstrasse 160, sowie in besseren Conditoreien etc.

Holl. Schellfische
 heute frisch eintreffend bei
H. Baumann,
 Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Weingrosshandlung von Adolf Steiner,
Karlsruhe-Offenburg,
 prämiert mit den höchsten Auszeichnungen in Straßburg, Karlsruhe, Bruxelles, Marseille, Magdeburg, Hannover, Chicago.
 Empfehle mein großes Lager in selbstgekelterten badischen **Weiß- und Rothweinen**, als: **Durbacher, Affenthaler, Zeller und Kaiserstühler Rothen, Durbacher Weißherbst, Muländer, Clevner, Klingelberger, Ortenauer, Markgräfler und Kaiserstühler Weißwein.**

Billigste Bezugsquelle.
Früchte-, Gemüse-, Fleisch- und Fisch-Conserven,
Kaffee, Thee, Cacao,
Chocolade, Vanille,
Biscuits und
Wachskerzen
 aller Art.
Friedr. Maisch Sohn,
 In- und ausländische **Weine,**
 Schaumweine, Punschessenzen, Liqueure und Spirituosen.
 Mitterstrasse 10/12, gegenüber dem Museum.
 En Gros. En détail.
 Specialgeschäft.

Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur schmeckt vorzüglich.
 Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur trägt zur Verdauung bei.
 Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur stärkt den Magen. 205.
 Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur bewährt sich seit 32 Jahren.
 Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur ist in den besseren Geschäften der Branche zu haben.
 In Karlsruhe: bei **H. Baumann**, Kreuzstraße 10, **E. Berthold's Wittwe**, C. F. Bischeff, Kronenstrasse, **J. Fell**, Conditorei, Kaiserstraße (auch Glasweisse), **E. Klingenstein**, Weinrestaurant, Kreuzstraße 37 (auch Glasweisse), **Herr. Wunding**, F. Reich, Kaiser-Allee 61.

Für Kinder genügt $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ für Erwachsene $\frac{1}{2}$ - 1
Tam.-Confitüre.
 In Schachteln à 80 Pf., auch einzeln à 15 Pf. in fast allen Apotheken.
 Nur echt von **C. Kanoldt** Nachfolger, Apoth. — Gotha.
 Apoth. Kanoldt's
Tamarinden-Conserven.
 Aerztlich warm empfohlen, unschädlich, rein pflanzlich, sicher und schmerzlos wirkende **Abführ-Confitüre** von angenehmem erfrischendem Geschmack ohne jede nachtheilige Nebenwirkung. Allein echt. Appetitlich. — Wirkksam.
 Seit Jahren in Kliniken und grösseren Heil-Anstalten gegen **Verstopfung**, Blutandrang, Leberleiden, Hämorrhoiden, Magenbeschw. etc. fortlaufend mit Erfolg in Anwendung. 151.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
 empfiehlt in
Silber- und silberplattirten Waaren
 in nur ganz solider Plattirung zu bekannt billigsten Preisen.
 Für Dauerhaftigkeit der Gegenstände wird **garantirt**.
Reparaturen sowie **Neuarbeiten** werden in eigener **Werkstätte** solid und geschmackvoll ausgeführt.
H. Reudter,
 Juwelier und Goldschmied,
 Waldstraße 33.

Frankfurt a. M. „Heinr. Wilh.“
Thee Schmidt,
 Neue Kräfte 20. Gegr. 1730.

Die beliebten Special-Mischungen
 in Originalpackets à 1/4, 1/2 u. 3/4 Pfd.
 à Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 4.—,
 Mk. 5.— per Pfund bei 25.19.

Hermann Munding.
 Kaiserstrasse 104, Eingang Herrenstr.

**Berliner Pfannkuchen,
 Fastnachtküchlein**

täglich frisch.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei,
 2.2. Zirkel 29.

Frischgeschossenes

Wildschwein

empfehl 3.2.

L. Pfefferle,
 Amalienstraße 65.

Holländer Schellfische

heute Abend ganz frisch eintreffend bei

F. Benzel,

Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Neues, selbsteingeschnittenes

Sauertraut

empfehl

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachfolger,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Eine Mutter

begehrt ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und
 Baden ihrer Lieblinge eine andere Seife gebrauchen
 als die *Vanolin-Grüne-Kinder-Seife* von
 Jünger & Gebhardt in Berlin. Eine Schachtel
 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist
 zu haben bei: **H. Delpy, Friseur, Kaiserstr. 136.**

Baumwoll-Flanelle

von 45 Pfg. an bis zu den feinsten
 Qualitäten empfiehlt in reichhaltiger
 Auswahl

Emil Bürkel,

Waldstraße 48.



Billigste Bezugsquelle

für Stühle in Buchen- und
 Kirschbaumholz.

Starke Stühle mit Patentsitz
 per Dtzd. von 40 Mk. an bei

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158,

Ecke Douglasstrasse. —

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.



Zum
Reklame-Kostüm-Festball

empfehle ich

Handschuhe jeder Art

in **Glacé** und **Dänisch-Leder**, sowie
seidene und **halbseidene Ball-Handschuhe**,
lange, cremefarbige Stoff-Handschuhe
 (Leder-Imitation) à M. 1.25 und M. 1.50 das Paar,
lange Fillet-Handschuhe und **lange, seidene**
Spitzen-Handschuhe etc. etc.

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse 116.

Handschuhe und Cravatten-Spezial-Geschäft.

NB. Reklame-Kostüm-Bilder zur gefl. Verfügung.

Costüm-Festball.

Offere **schwarze** und **farbige**

Chapeaux-Claques

per Stück 10 Mk,

Ball-Cravatten,

elegante Neuheiten,

weisse Glacé Mk. 1.50.

Josef Goldfarb,

Hut-Bazar, 32 Kriegstrasse 32.

NB. Bestellung auf **farbige Claques** erbitte ich einige Tage
 vorher, da solche erst angefertigt werden müssen.

22.

Die electrotechnische Fabrik

von

Ottomar Wolf,

Erbprinzenstrasse 10,

empfehl sich zur Einrichtung

Electrischer Beleuchtungs-Anlagen,

Electrischer Telephon- und Telegraphen-Anlagen,

Electrischer Signal- und Sicherungs-Anlagen jeder Art

und Grösse unter Zusicherung von fachgemässer Ausführung und

langjähriger Garantie,

Electrischer Thüröffner, von jedem Stock ist mit Leichtig-

keit die Hausthüre zu öffnen,

Electrischer Momentbeleuchtungen mittelst Elementen.

NB. Die Unterhaltung bestehender Anlagen übernehme im Abonnement zu

billigstem Preise und mache noch ganz besonders auf diesen Vortheil

aufmerksam.

Arbeitskleider,

Blusen und Hemden in grösster Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstrasse 123

Feinste
Elfenbeinkämme, *2.1.
Schildpattkämme,
Büffelhornkämme,
Hornkämme,
Hartgummikämme,
Buchholzkämme, sowie
Einsteckkämme, Pfeile und
Nadeln.
 — Neuheiten —
 in grösster Auswahl.
Erstes Bürsten-, Kämme- und
Schwämme-Spezialgeschäft
Res, Friedrichsplatz 4.

L. Hack,
 Kriegstrasse 5 (Café Grünwald),
 2 Treppen hoch.
 Beste und billigste Bezugsquelle
 für
Pianos u. Flügel.
 Keine Ladenmiete, wenig Spesen,
 kein Personal, daher **unerreicht**
billig.
 Nur gediegene Fabrikate, lang-
 jährige Garantie; Ratenzahlungen;
 Umtausch älterer Instrumente. 2.1.

Druckarbeiten jeder Art
 liefert billiger als jede Konkurrenz.
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
 Steinstrasse 13.

Otto Schill, Wasser- u. Gasanlagen,
 Closet- u. Badeinrich-
 tungen.
 Baubücherei.
 Reparaturen unter
 Garantie billigt.
 Kaiserstrasse 63.

Spartochherde,
 selbstverfertigte, solideste Konstruktion, empfiehlt
 unter Garantie
H. Nettenmaier, Schlosserei,
 Akademiestrasse 30.
 Teilzahlungen Jedermann gestattet.
 Alle Herde werden reparirt und an Zahlung
 genommen.

Edelhoff's
Patent-Cylinder
 für
Dr. Auer's Gasglühlicht
 schliessen, weil garantiert
unzerstörbar, eine vor-
zeitige Zerstörung der Glüh-
körper gänzlich aus-
Alleinverkauf bei
W. Göttle.

Ältestes Special-Geschäft in Besatz-Artikeln.

Die letzten **Neuheiten** zur Garnirung feiner **Ball-**
und Gesellschaftstoiletten sind eingegangen und em-
 pfehlen wir aus dieser reichen Auswahl:

Paillet-Spitzen,	Wachspferlbesätze,
Paillet-Galons,	Dentelles de Venise,
Paillet-Tüll,	Stickerei-Einsätze,
Paillet-Einsätze,	Spitzen und Spitzen-
Feder-Besätze,	Einsätze jeder Art,

Bänder in neuesten Farben, allen Breiten
 und Preisen.

Gebrüder Ettliger,
 Kaiserstrasse 199.
Extra-Anfertigung einzelner Paillet-Garnituren
 nach jeder Costümfarbe.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.

En gros.

En détail.

Cotillon-Orden
und Touren
 in gleichen Preisen wie aus-
 wärtig bezogen.
Anfertigung
von Extra-Touren.
Fächer
 jeglicher Art.
Attrapen.

Cotillon

Menus,
Tanzkarten,
Tischkarten,
Knallbonbons,
Schneeballen,
Musikinstrumente etc.
 Reiche Auswahl empfiehlt
C. Feigler,
 Grossherzogl. Hoflieferant.

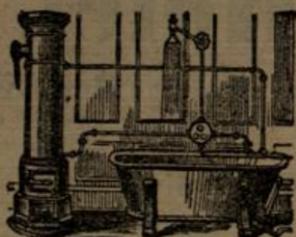
Soeben eingetroffen:
Resonator-Mascagni-Flügel
 von **Ernst Kaps,**
der kleinste Flügel der Welt.
 Interessenten sind zur Besichtigung höflichst eingeladen.
Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl.,
Pianoforte-Lager, Herrenstrasse 31.
 Auch empfehle ich eine reiche Auswahl Flügel, Pianos und
 Harmoniums (ca. 100 Instrumente) von **Bechstein, Blüthner,**
Rud. Ibach Sohn, Kaim & Sohn, Steinweg Nachf.,
Steinweg & Sons.
 Mässige reelle Preise. — Freundliche Bedienung.

61.

Empfehle:

Damen-Filzstiefel mit Lederbesatz zu 4 Mk.,
 „ Filzpantoffeln zu 1 Mk.,
 „ Schlappen zu 50 Pf.,
 Herren: „ zu 70 Pf.,
 „ Filzpantoffeln zu 1 Mk. 20 Pf.
Hch. Lackner, Schuhmachermeister,
 Herrenstraße 40.

**Complete
 Badeeinrichtungen
 Jeder Art,**

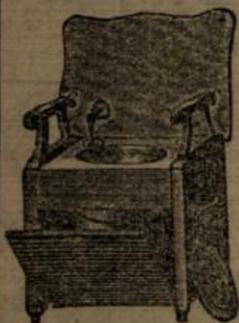


≡ grösstes Lager, ≡
 beste und billigste Bezugsquelle
 bei
Wilh. Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.



Lampen-Reparaturen
 jeder Art werden täglich sachge-
 mäss und billigst besorgt bei
W. Göttle,
 Grösstes Lager hier in Lampe-
 Ersatztheilen

*88. Das älteste und grösste
Bettfedernlager
William Lübeck in Altona
 versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht
 unter 10 Pfd) gute neue
 Bettfedern für 60 Pfd das Pfund,
 vorzügl. gute Sorte M. 1.25,
 prima Halbdaunen M. 1.60 und M. 2.—,
 reinen Flaum nur M. 2.50 und M. 3.—.
 Bei Abnahme von 50 Pfd 5% Rabatt.
 Umtausch bereitwilligst.
 Fertige Betten (O erbett, Unterbett und
 2 Kissen), prima Inlettstoff auf's Beste ge-
 füllt, einschläfrig 20, 25, 30 und 40 Mk.,
 zweischläfrig 30, 40, 45 und 50 Mk.



Zimmer-Closets,
 Kinder-Closets,
 Bidets etc.

empfehl
 in
 grosser Aus-
 wahl

Jos. Meess,
 Ferd. Printz Nachfg.,
 Erbprinzenstrasse 29.

**Schlittschuh-
 Taschen**

in verschiedenester Ausführung
 von
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 P. Wolf & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Glacé-Handschuhe.

1000 Paar prima Ziegenleder-Handschuhe, soeben angefertigt, empfiehlt in grösster Farbens-
 auswahl, 3-knöpfige M. 2.30, gefütterte M. 2.—; ebenso Dänische Handschuhe, 3-knöpfige, M. 1.50,
 schwarze Glacé-Handschuhe M. 1.20, gefütterte M. 2.—, 6-knöpfige M. 2.10, Waschleder-Hand-
 schuhe M. 1.50, Wildleder-Handschuhe M. 2.—. Handschuhe nach Mass werden in Farben,
 Mustern und Knopflängen schnellstens angefertigt. Für guten Schnitt und Haltbarkeit garantiert.

Eugen Klemm, Handschuhlager,
 Waldstrasse 17,

Handschuhfabrik in Durlach, Altweg 5, an der Untermühle.

Alle Arten

Haushaltungsbücher, Contobücher etc.

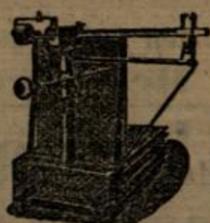
empfehlen

Dürr & Metius,

Sofienstrasse 5,

gegenüber der höhern Mädchenschule.

4.4.
 Telephone Nr. 228.



Brückenwaagen

in Decimal-, Centesimal- und Laufgewichtskon-
 struktion, Säulen-, Schnell- und Tafelwaagen
 fabrizirt und hält am Lager in allen Grössen und Aus-
 stattungen, ferner beste Stahlwerkzeuge (Stanz-
 messer) für alle Branchen fertigt in bester Qualität unter
 Garantie

Herm. Brand, Bahnhofstrasse 32,
 Werkzeug- und Waagenfabrik.

D.R.G.M. Nr. 10350.

Gebrauchte Dezimalwaagen in verschiedenen Grössen am Lager.
 Grossen Schleifsteinlager.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Gegründet 1827.

11.6.

**Machener und Münchener Feuer-
 versicherungsgesellschaft.**
 Gegründet 1825.

**Preussische Renten-
 versicherungsanstalt.**
 Gegründet 1838.

Karlsruhe, Nowack-Anlage 15

Ernst Wegrich.

Zu vermieten.

Für einen Anwalt, Spezialarzt oder Herrn
 Offizier ist in sehr guter Lage, **Kaiser-
 strasse**, eine schöne, möblierte Wohnung,
 eine Treppe hoch, per 1. Februar oder später zu ver-
 mieten. Auskunft ertheilt

3.3.

Jul. Weinheimer, Kaiserstrasse 81/83.

Pfarrer Kneipp's Vorschriften

werden bei der patentirten Herstellung von Kneipp's Kneipp Malzstee streng befolgt. Dieses Fabrikat vereinigt die vortrefflichen, der Gesundheit zuträglichen Eigenschaften des Malzes mit einem ausgezeichneten Geschmack und kaffeeartigen Aroma.

! Geflügel !

gemästet, geschlachtet, trock gerupft u. ohne Därme, versende: **Bratgänse** od. **Hühner** (Poulards) M. 5.30; **Fettgänse** M. 5.60; **Indians** (Puten) od. **Enten** M. 6. — per 10 Pfund-Colli, packung- u. portofrei, jeder Poststation geg. Nachnahme.

Ed. R ttinger. Exportgesch.,
*3.2. Werschetz (Ungarn).

Allgäuer Gebirgs-Molkereien Centrale Memmen, Bayern.

Tägliche Verarbeitung von 15000 Liter Gebirgsmilch liefert feinste Tafelbutter in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund-Stücken. Versandt in Postcolli zu 9 Pfund netto zu billigsten Tages- und fixen Jahrespreisen. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Kindes

Erwin Groß,

sowie für die zahlreichen Blumen Spenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
G. Groß, Kaufmann, und Frau.



Schwarzwaldverein (Section Karlsruhe).

Donnerstag den 4. Januar 1894

Vereinsabend

von $\frac{1}{9}$ Uhr an
im „Tannhäuser“.

Vortrag: Wanderung im Schwarzwald und im Berner Oberland.

2.2.

Verein

ehem. badischer Leib-Dräger.

Donnerstag den 4. Januar cr., Abends 8 Uhr, im Vereinslokal „Drei Könige“

ordentliche Generalversammlung,

woru wir unsere Mitglieder freundlichst einladen. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bitten

Der Vorstand.

Eislaufverein

(Verein zur Förderung gymnastischer Spiele und des Eislaufs).

Freitag den 5. Januar, Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

im untern großen Saale des „Cais Nowak.“ Die Mitglieder, insbesondere auch die vereinsangehörigen Damen und deren Angehörige, sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Trockenes Anfeuerholz,

tannen und eichen gemischt, klein geschnitten.

Bei Abnahme bis einschl. 20 Str. per Str. Mk. 1.40,
" " von 20-30 Str. " " " 1.30,
" " " 30 Str. u. mehr " " " 1.20.

Von 5 Str. an frei in's Haus geliefert.

Billing & Zoller,

Wilhelmstraße 9.

2.1.

Monopol-Hotel.

Zu dem am Freitag den 3. d. Mts. stattfindenden Dreikönigs-Essen erlaube mir hierdurch meine verehrl. Freunde und Gönner ergebenst einzuladen.

Anfang 8 Uhr. Couvert Mk. 2.—

Achtungsvoll

D. Kimmel.

(Alt)-Katholische Stadtgemeinde.

Zu der am Sonntag den 7. Januar, Nachmittags präcis $\frac{1}{4}$ Uhr, im kleinen Saale der Festhalle (Eingang durch die Garderobe) stattfindenden

Christbaum-Feier

unserer Gemeinde werden die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlich eingeladen.

Die Gallerien stehen zur Benützung offen.

Der Kirchenvorstand.

2.1.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 13. Januar

Kostüm-Ball.

Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden nach den in der Generalversammlung vom 13. Dezember o. J. festgesetzten neuen statutenmässigen Bestimmungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann Kley, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben.

Auf die Gallerie können nur fremde hier nicht wohnhafte Personen eingeführt werden. Für diese ist ebenfalls eine Einführungskarte nöthig.

Im Uebrigen ist der Zutritt auf die Gallerie nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet.

Der Vorstand.

3.1.



Verein von Vogelfreunden KARLSRUHE.

Donnerstag den 4. d. Mts., Abends $\frac{1}{9}$ Uhr,
Monatsversammlung.

1. Geschäftliche Mittheilungen.

2. Gratisverloosung.

Gleichzeitig benachrichtigen wir unsere verehrlichen Mitglieder, dass am 1. Februar d. J. Generalversammlung und Neuwahl des Vorstandes stattfindet.

Der Vorstand.